

---

**1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung**

**Handelsname:** AFID® PLUS

**Empfohlene(r) Verwendungszweck(e)** Instrumentendesinfektionsmittel

**Hersteller / Lieferant** Dr. Schumacher GmbH  
Postfach 11 62, D-34201 Melsungen  
Telefon 05664/9496-0, Telefax 05664/8444

**Kontaktstelle für Informationen** GBK Gefahrgutbüro GmbH  
[sds@gbk-ingelheim.de](mailto:sds@gbk-ingelheim.de)

**Notfallauskunft** + 49 6132 84463

---

**2. Mögliche Gefahren**

**Gefahrenbezeichnung**  
C Ätzend

**R-Sätze**  
34 Verursacht Verätzungen.

---

**3. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen**

**Chemische Charakterisierung**  
Wässrige Zubereitung mit Detergentien und Lösemitteln

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	[Gew-%]	Einstufung
85681-60-3		Alkylpropylendiamin-1,5-bis-guanidiniumacetat	< 5	R10, Xn R22, C R34, N R50
		Alkoholethoxylat	< 10	Xn R22; Xi R41
107879-22-1		N,N,-Didecyl-N-methyl-poly(oxyethyl) ammoniumpropionat	< 10	Xn R22, C R34, N R50

---

**4. Erste Hilfe**

(siehe auch unter Pkt. 16: Weitere Angaben)

**Allgemeine Hinweise**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.

**Nach Einatmen**

Nach Einatmen von Dämpfen oder Zersetzungsprodukten im Unglücksfall an die frische Luft bringen.  
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

**Nach Hautkontakt**

Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.  
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt**

Sofort mit viel Wasser, auch unter dem Augenlid, für mindestens 15 Minuten ausspülen.  
Sofort (Augen-)Arzt konsultieren.

**Nach Verschlucken**

Kein Erbrechen hervorrufen. Arzt hinzuziehen. Achtung bei Erbrechen - hohe Erstickungsgefahr durch schäumende Bestandteile. Mund ausspülen. Einige Gläser Wasser zu trinken geben. Ob Brechreiz ausgelöst werden soll, soll vom Arzt entschieden werden.

---

**5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

(siehe auch unter Pkt. 16: Weitere Angaben)

**Geeignete Löschmittel**

Produkt selbst brennt nicht; Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

**Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase**

Bei Brand kann entstehen:

Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) und nitrose Gase (NO<sub>x</sub>).

**Besondere Schutzausrüstung**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

**Sonstige Hinweise**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

---

**6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

(siehe auch unter Pkt. 16: Weitere Angaben)

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Bei Entwicklung von Dämpfen Atemschutz verwenden.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Persönliche Schutzkleidung verwenden.

**Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

**Verfahren zur Reinigung/Aufnahme**

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z. B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel)

Aufschaukeln und in geeignete Behälter zur Entsorgung bringen.

---

**7. Handhabung und Lagerung**

(siehe auch unter Pkt. 16: Weitere Angaben)

**Hinweise zum sicheren Umgang**

Den Behälter fest verschlossen halten.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich

**Anforderung an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren.

**Zusammenlagerungshinweise**

Unverträglich mit Oxidationsmitteln.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

**Lagerklasse**

8 B (VCI-Kzpt.)

**8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung**

(siehe auch unter Pkt. 16: Weitere Angaben)

**Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen**

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

**Atemschutz**

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät (Gasfiltertyp A) anlegen.

**Handschutz**

Geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien:

Diese Empfehlung beruht ausschließlich auf der chemischen Verträglichkeit und dem Test nach EN 374 unter Laborbedingungen. Je nach Anwendung können sich unterschiedliche Anforderungen ergeben. Daher sind zusätzlich die Empfehlungen des Schutzhandschuhlieferanten zu berücksichtigen.

Material	Materialstärke des Handschuhes	Durchbruchzeit (maximale Tragedauer)
CR (Polychloropren)	0.5 mm	> = 4 h
NBR (Nitrilkautschuk/Nitrillatex)	0.35 mm	> = 4 h
Butyl (Butylkautschuk)	0.5 mm	> = 8 h
FKM (Fluorkautschuk)	0.4 mm	> = 8 h
PVC (Polyvinylchlorid)	0.5 mm	> = 4 h

**Augenschutz**

Augenspülflasche mit reinem Wasser bereithalten.  
Schutzbrille mit Seitenschutz, dicht schließende Schutzbrille.

**Körperschutz**

langärmelige Arbeitskleidung

**Allgemeine Schutzmaßnahmen**

Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen.  
Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.  
Beschmutzte oder getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

---

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften**

<b>Form</b> flüssig	<b>Farbe</b> blaugrün	<b>Geruch</b> parfümiert
------------------------	--------------------------	-----------------------------

**Sicherheitsrelevante Daten**

	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
<b>pH-Wert im Lieferzustand</b>	ca. 9				Konzentrat
<b>Siedepunkt</b>	ca. 100 °C				
<b>Flammpunkt</b>	n. a.				
<b>Zündtemperatur</b>	n.b.				
<b>Untere Explosionsgrenze</b>	n.b.				
<b>Dampfdruck</b>	n.b.				
<b>Dichte</b>	ca. 1,0 g/ml	20 °C			
<b>Löslichkeit in Wasser</b>	mischbar	20 °C			
<b>Viskosität 1</b>	ca. 20 mPa*s				

---

**10. Stabilität und Reaktivität**  
(siehe auch unter Pkt. 16: Weitere Angaben)

**Zu vermeidende Bedingungen**

Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen

**Zu vermeidende Stoffe**

starke Oxidationsmittel

**Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) und nitrose Gase (NO<sub>x</sub>)

**Weitere Angaben**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

---

**11. Angaben zur Toxikologie**  
(siehe auch unter Pkt. 16: Weitere Angaben)

**Allgemeine Bemerkungen**

Verursacht Verätzungen.

---

**12. Angaben zur Ökologie**  
(siehe auch unter Pkt. 16: Weitere Angaben)

**Allgemeine Hinweise**

Konzentrat nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.

Wassergefährdend.

Konzentrat schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Die im Produkt zur Reinigung eingesetzten Tenside sind biologisch abbaubar gemäß Detergentienverordnung.

**13. Hinweise zur Entsorgung**

**Abfallschlüssel**

07 06 99

**Abfallname**

Abfälle a. n. g.

**Empfehlung für das Produkt**

Die Wiederverwertung (Recycling) ist der Entsorgung vorzuziehen.  
Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften verbrannt werden.

**Empfehlung für die Verpackung**

Leere Behälter zur örtlichen Wiederverwertung, Wiedergewinnung oder Abfallbeseitigung abgeben.

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden.  
Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

**Empfohlenes Reinigungsmittel**

Wasser

**14. Transportvorschriften**

**Landtransport (ADR/RID/GGVS/GGVE)**

**Bezeichnung des Gutes**

1903 DESINFektionsMITTEL, FLÜSSIG, ÄTZEND,  
N.A.G. Didecylmethyl-poly(oxyethyl)ammoniumpropionat

**UN-Nr.**

1903

**Klasse**

8

**PG**

III

**Gefahr-Nr.**

80

**Bemerkungen**

LQ 7: zusammengesetzte Verpackungen: 5 l / 30 kg (brutto);  
trays: 5 l / 20 kg (brutto)

**Seeschiffstransport IMDG/GGV See**

**Richtiger technischer Name**

DISINFECTANT, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.  
(didecylmethyl-poly(oxyethyl)ammonium propionate)

**UN-Nr.**

1903

**Klasse**

8

**PG**

III

**Marine pollutant**

No

**EmS-Nr.**

F-A, S-B

**Bemerkungen**

Begrenzte Mengen (Abschnitt 18): zusammengesetzte  
Verpackungen: 5 l / 30 kg (brutto); Trays: 5 l / 20 kg  
(brutto)

**Lufttransport ICAO/IATA**

**Richtiger technischer Name**

DISINFECTANT, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.  
(Didecylmethyl-poly(oxyethyl)ammoniumpropionate)

**UN/ID-Nr.**

1903

**Klasse**

8

**PG**

III

**IATA-Verpackungsanweisung**

**Passenger**

818

**IATA-Maximale Menge Passenger**

5 l

**IATA-Verpackungsanweisung**

820

**Cargo**

**IATA-Maximale Menge Cargo**

60 l

---

**Begrenzte Menge (LQ) Passenger** Y818 / 1 l

**Weitere Angaben zum Transport**

Deutschland / Postversand: National: max. 500 ml je Innenverpackung / max. 2 l je Versandstück;  
International: verboten

---

**15. Vorschriften**

**Hinweise zur Kennzeichnung**

Nach der Gefahrstoffverordnung und den EG-Richtlinien ist das Produkt wie folgt zu kennzeichnen:

**Kennzeichnung**

**C** Ätzend

**R-Sätze**

34 Verursacht Verätzungen.

**S-Sätze**

26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.  
35 Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.  
36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/  
Gesichtsschutz tragen.  
45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).  
61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/  
Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

**Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung**

N,N,-Didecyl-N-methyl-poly(oxyethyl)ammoniumpropionat

**Nationale Vorschriften**

**Störfallverordnung** Nicht unterstellt.

**Technische Anleitung Luft II** 5.2.5.II: Organische Stoffe bei  $m \geq 0,5$  kg/h: Konz.  
0,10 g/m<sup>3</sup>  
**Anteil** < 10 %

**Technische Anleitung Luft III** 5.2.5.: Organische Stoffe, angegeben als Gesamt-  
kohlenstoff bei  $m \geq 0,5$  kg/h: Konz. 50 mg/m<sup>3</sup>  
**Anteil** < 20 %

**Wassergefährdungsklasse** 2 – wassergefährdend  
**Einstufung** Mischungsregel nach Anhang 4, Nr. 3 VwVwS

**Angaben zur VOC-Richtlinie**  
**VOC-Gehalt** 5 %

**Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

Chemikalienverbotsverordnung beachten!

---

**16. Sonstige Angaben**

**Weitere Informationen**

Die Angaben der Position 4 bis 8 u. 10 bis 12 sind teilw. nicht auf den Gebrauch und die ordnungsgem. Anwendung des Produktes bezogen (s. Gebrauchs-/Produktinformation), sondern auf das Freiwerden größerer Mengen bei Unfällen und Unregelmäßigkeiten. Die Angaben beschreiben ausschließlich die Sicherheitserfordernisse des Produktes/der Produkte und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Die Lieferspezifikation entnehmen Sie den jeweiligen Produktmerkblättern. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes/ der beschriebenen Produkte im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar. (n. a. - nicht anwendbar, n. b - nicht bestimmt)

**Wortlaut der in Kapitel 2 angegebenen R-Sätze (Nicht Einstufung der Zubereitung!)**

- R 10 Entzündlich.
  - R 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
  - R 34 Verursacht Verätzungen.
  - R 41 Gefahr ernster Augenschäden.
  - R 50 Sehr giftig für Wasserorganismen.
-